

Kenia: Unruhen nach Mord in Mombasa

Mombasa. Nach der Ermordung eines islamischen Geistlichen haben die Unruhen in der kenianischen Hafenstadt Mombasa den zweiten Tag in Folge angehalten. Am Dienstag wurden bei Zusammenstößen in der bei Touristen beliebten Metropole nach Angaben eines Krankenhauses mindestens 16 Menschen verletzt. Auslöser war der Mord an dem islamistischen Prediger Aboud Rogo Mohammed, der am Montag von Unbekannten erschossen worden war. Hunderte junge Demonstranten warfen Steine, beschädigten Autos und Geschäfte und versuchten am Morgen, ins Zentrum der von vielen Urlaubern besuchten Metropole vorzudringen, wie ein Journalist der Nachrichtenagentur AFP berichtete.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/188302.kenia-unruhen-nach-mord-in-mombasa.html>